

Die zerstörungsfreien Techniken finden primär Anwendung, wenn die Tür ins Schloss gefallen ist oder die Möglichkeit der Manipulation des Schlosses durch entsprechende Geräte oder geeignete Aufsperrwerkzeuge (sogenannte Dietriche) gegeben ist.

Die nicht zerstörungsfreien Techniken finden dagegen Anwendung, wenn Türen verriegelt sind und entsprechende Schutzmechanismen gegen die Manipulation des Schlosses vorhanden sind.

Zerstörungsfreie Türöffnung

- Angriff auf das Schloss
- Angriff auf den Schließmechanismus/die Falle

Nicht zerstörungsfreie Türöffnung

- Angriff auf das Schloss
- Angriff auf den Türrahmen
- Angriff auf das Türblatt

